



4805 Euro wurden für den guten Zweck beim Pond Race „erlaufen“.

LINZ. 500 Sportbegeisterte schwitzten beim Pond-Race, bei dem es für den guten Zweck hieß, den Teich der Johannes Kepler Universität so oft wie möglich zu umrunden. 4400 Kilometer – eine Strecke von Linz bis Teneriffa – wurde zu Gunsten des Kinderhilfswerks zurückgelegt.

Am Campus der JKU trafen sich Jung und Alt, um für das Pond Race so viele Runden

wie möglich um den Teich zu schaffen. Pro Runde ging eine Spende von 0,50 Euro an den Verein Kinderhilfswerk, insgesamt konnten 4805 Euro gespendet werden. Sportlich mit dabei waren auch **Franz Reitbauer**, Geschäftsführer von Greiner Packaging Austria, **Georg Schönberger**, Regionalleiter der Sparkasse OÖ, Vize-**rektor Andreas Janko**, **Roman Heinze**, CEO Moveeffect, und **Peter Begsteiger**, Geschäftsführer Kinderhilfswerk. ■